

TVK-Turnerinnen dreimal auf Platz 1 beim Regionalentscheid Steffi Gleißner wie im Vorjahr mit Spitzenergebnis in der Einzelwertung

Coburg (tl). Nach dem totalen Erfolg der Turnerinnen des TV Ketschendorf beim Qualifikations-Wettkampf im Turngau Coburg-Frankenwald, wo sie alle sechs ausgeschriebenen Wettkämpfe gewinnen konnten, durften sie auch mit großer Ambition zum Regionalentscheid „Turnen im Verein“ anreisen, um sich die anvisierten Fahrkarten zum Bayern-Entscheid zu holen. Um dies zu erreichen, mussten sich die TVK-Turnerinnen in den weiterführenden Wettkampfklassen 11, 12 und 13 mindestens den zweiten Platz sichern, gegen die Turnbastionen Kulmbach und Hof bestehen und durften auch die seit Jahren im weiblichen Gerätturnen der Frauen (WK 11) mitmischenden Damen vom TV Michelau nicht aus dem Auge verlieren.

Den TVK-Turnerinnen ist viel mehr als Soll-Erfüllung gelungen: In drei von vier bei der Oberfranken-Qualifikation ausgeturnten Klassen standen sie auf der obersten Siegerstufe; dies war im weiblichen Gerätturnen bis zu diesem Zeitpunkt noch keinem Verein im Turnbezirk Oberfranken gelungen.

In der WK 12 (Jugendturnerinnen 15/18), die heuer als ORGANON-Cup ausgeschrieben war und in der es erstmals in der Bayerischen Turngeschichte sowohl auf der Regional- als auch Landesebene für die ersten drei Siegermannschaften Zweck gebundene Geldpreise zu gewinnen gab, legten die TVK-Turnerinnen am ersten Gerät – Boden – mit 29,85 gleich einen guten Einstand hin und konnten den in der Endabrechnung auf Platz 2 einkommenden ATS Kulmbach schon mit über zwei Punkten Vorsprung kontrollieren. Beim Sprung büßten die Schützlinge von Ernst Weitzl zwar 0,35 Punkte gegen die sprungstarken ATS-Turnerinnen ein, doch lieferten sie am Stufenbarren, angeführt von ihrer Spitzenturnerin Steffi Gleißner, mit 32,80 Punkten ein Traumresultat ab und zogen der gesamten Konkurrenz bereits deutlich davon. Wie souverän die Ketschendorferinnen am Stufenbarren agierten, unterstreichen die Einzel-Resultate: Steffi Gleißner überragend mit 8,75 auf A 9 mit sauber geturntem Rückfliegen, Anna-Sophie Schindler mit 8,30 die Zweibeste von 29 Turnerinnen aus fünf Mannschaften, Stefanie Hüttner mit 7,90 auf eine exzellent geturnte A 8 und Lena Schmidt mit 7,85.

Mit 30,55 waren die TVK-Turnerinnen auch am Balken Ton angehend, konnten ihren Vorsprung weiter ausbauen, am Ende überlegen Platz 1 erreichen und den ausgelobten ORGANON-Preis in Empfang nehmen.

Keine gute Figur machten die Turnerinnen des TV 48 Coburg in der WK 12 und kamen bei schwacher Punktzahl nur auf den letzten Platz.

In der WK 11 / Frauen siegte der TV Ketschendorf knapp vor den Turnerinnen des TV Michelau, die von Anfang an als starke Gegner einzustufen waren. Während Sprung im Mannschaftsergebnis hauchdünn, Balken dagegen deutlich an die Michelauerinnen ging, hatten die TVK-Damen am Stufenbarren die Nase vorn und auch am Boden. In der inoffiziellen Einzelwertung ging Platz 1 an Tanja Bernschneider, die unter 20 Turnerinnen der WK 11 auch Beste an Stufenbarren (8,15) und Balken (7,80) war, während sich die Zweibeste der WK 11, Nadine Gerner, mit 8,05 die höchsten Punkte am Boden sicherte.

Bei den 11- und 12-Jährigen der WK 14 holten sich die Turnerinnen des TV Ketschendorf wie schon im Vorjahr den Mannschaftssieg. Mit einem Vorsprung von 12,50 Punkten gegenüber dem TSV Neunkirchen fiel das Ergebnis noch einmal deutlich höher aus als schon 2004, als der TVK mit 4,90 Punkten vor dem TSV 08 Kulmbach lag.

Die jungen TVK-Turnerinnen hatten ihre Besten in Franciska Buron (28,20), die auch Balken und Stufenbarren für sich entscheiden konnte, Michelle Maldonado (27,65), die einmal mehr am Boden die gesamte Konkurrenz überlegen beherrschte, und Marina Bekker (26,15), die am Balken mit 7,95 auf A 9 gut zu gefallen wusste. Das absolut dominanteste Gerät für die TVK-Mädchen war an diesem Tag der Balken, auf dem sie bei 31,60 Punkten so sicher wie nicht annähernd eine andere Mannschaft turnten.

Der TSV Stockheim, qualifiziert als Zweiter des vorausgegangenen Gau-Entscheids, hatte in seiner Jüngsten, der zehnjährigen Sophia Kraus, die Beste, doch konnte die Mannschaft im Reigen der anderen Oberfranken-Vereine noch nicht mithalten.

In der WK 13 (13/14 Jahre) hatten die TVK-Mädchen als härteste Konkurrenz den favorisierten TSV Kulmbach und den TSV Hof gegen sich, der letztlich knapp vor dem TSV Kulmbach und den Ketschendorferinnen gewann.

In dieser WK, die ebenfalls als Qualifikation zum Landesentscheid galt, konnten drei TVK-lerinnen an diesem Tag ihr Leistungspotenzial nicht abrufen, so dass sie zwar mit dem Riesenvorsprung von 22,50 Punkten vor dem TV Strullendorf auf Platz 3 kamen, Rang 2 aber als „Quali“-Voraussetzung nicht erreichten. Beste TVK-Turnerin war die 12-jährige Jessica Buron, die ihre Stärken am Balken (8,30) und Boden (8,15) hatte.

In dem Klassefeld der WK 13 reihte sich die SG Rödental unter sieben Mannschaften auf Platz fünf ein und hatte in der 14-jährigen Elsa Gutmann ihre im Gesamtergebnis (25,45) beste Turnerin.

Siegerliste (Auszug):

Regionalentscheid Oberfranken „Gerättturnen im Verein“

Wettkampfklasse 11 / Frauen

1. Platz : TV Ketschendorf Punkte : 84,150

(Sprung 20,00/Stufenbarren 22,85/Balken 19,55/Boden 21,75)

Tanja Bernschneider, Nadine Gerner, Kerstin Stammberger, Ronja Dietz, Julia Roschlau

2. Platz : TV Michelau 83,900

3. Platz : TSV Pechbrunn-Groschlattengrün 82,550

4. Platz : Bayreuther Turnerschaft 78,550

WK 12 / JuTi 15/18 - Organon-Cup -

1. Platz : TV Ketschendorf Punkte : 123,750

(30,550/32,800/30,550/29,850)

Stefanie Gleißner, Anna-Sophie Schindler, Lena Schmidt, Cathrin Carl, Stefanie Hüttner

2. Platz : ATS Kulmbach 117,950

3. Platz : TSV Neunkirchen/Brand 113,750

4. Platz : TV Schnabelwaid 97,350

5. Platz : TV 48 Coburg 84,800

Jaqueline Gronwald, Elena Kempf, Ramona Forkel, Laura Albert, Beatrix Hess

WK 13 / JuTi13/14

1. Platz : TSV Hof 120,150

2. Platz : TSV 08 Kulmbach 119,400

3. Platz : TV Ketschendorf 118,050

Jessica Buron, Linda Rusnjak ,Katrin Riewe, Carolin Koch, Lena Schuster, Carina Maldonado

4. Platz : TV Strullendorf 95,550

5. Platz : SG Rödental 88,550

Elsa Gutmann, Nicola Ropohl, Jana Schulz, Stephanie Rempel, Nele Redetzki, Johanna Steger

6. Platz : TS Lichtenfels 86,950

7. Platz : ATSV Oberkotzau 79,700

WK 14 / JuTi 11/12

1. Platz : TV Ketschendorf 107,600

Franciska Buron, Michelle Maldonado, Marina Bekker, Nadine Kussmaul, Rosalie Schindler, Lisa Wachter

2. Platz : TSV Neunkirchen/Brand 95,100

3. Platz : TSV Hof 93,600

4. Platz : ATS Kulmbach 91,150

5. Platz : TV Michelau 84,950

6. Platz : TV Wunsiedel 83,500

7. Platz : TSV Stockheim 81,000

Sophia Kraus, Nicole Schäfer, Annalena Möhrle, Theresa Bernschneider, Sophie Körner, Lauren Kaim

-----Ende-----

